Amt, Datum, Telefon

540 Büro für Sozialplanung, 05.03.2026, 51-2338

Drucksachen-Nr.

0889/2025-2030

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration	18.03.2026	öffentlich
Seniorenrat	23.03.2026	öffentlich
Beirat für Behindertenfragen	25.03.2026	öffentlich
Sozial- und Gesundheitsausschuss	14.04.2026	öffentlich
Jugendhilfeausschuss	15.04.2026	öffentlich
Psychiatriebeirat	20.05.2026	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

BielefeldKompass – das Portal für Begegnung

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Drucksachen 9369/2020-2025 und 9369/2020-2025/1, 10401/2020-2025

Sachverhalt:

1. Ausgangslage

Die Internetseite BiSOn wurde zum 30.06.2025 aus dem Netz genommen, da sie nicht mehr den gesetzlichen Bestimmungen zur Barrierefreiheit entsprach. Gleichzeitig wurde die Erstellung einer neuen Website in Angriff genommen.

Aktuell werden die Angebote der Service- und Begegnungszentren der offenen Seniorenarbeit nicht gebündelt im Netz aufgeführt. Die bestehenden Verträge für die Plattform BIE Quartier www.bie-quartier.de, die zur Bewerbung von Veranstaltungen und Projekten im Rahmen der Quartiersarbeit derzeit genutzt wird, laufen Mitte 2026 aus.

Gleichzeitig zeigt sich sowohl im Gesundheitsbereich als auch im Sozialen, dass die Angebots-landschaft in Bielefeld zwar häufig gut aufgestellt, aber vieles wenig bekannt ist. Dies wird immer wieder auf Fachtagen, Konferenzen, in Workshops oder Gremien von unterschiedlichen Akteuren betont; sei es von Personen aus der Beratungs- und Vernetzungsarbeit oder verschiedensten Zielgruppen (ältere Menschen, Familien mit Kindern (mit Behinderungen) oder Jugendlichen). Soziale, gesundheitsbezogene und quartiersbezogene Angebote sind auf unterschiedlichen Internetseiten dargestellt und selten miteinander vernetzt. Das erschwert die Suche nach einem passenden Angebot sowie möglichen Ansprechpartner*innen.

Diese Faktoren fördern auf struktureller Ebene eine geringere Inanspruchnahme notwendiger Unterstützungs- und Begegnungsangebote.

2. Lösung

Eine Arbeitsgruppe aus Presseamt, Amt für soziale Leistungen - Sozialamt, Gesundheitsamt sowie dem Büro für Sozialplanung begegnet diesen Herausforderungen durch die Entwicklung und Implementierung einer zentralen Online-Plattform zur bedarfsgerechten Darstellung sozialer und gesundheitsbezogener Angebote: „BielefeldKompass – das Portal für Begegnung“.

Der BielefeldKompass ist eine digitale Informationsplattform auf www.bielefeld.de für alle Bevölkerungsgruppen. Hier werden zukünftig u. a. die Service- und Begegnungszentren der offenen Seniorenarbeit genauso abgebildet wie die Stadtteilzentren, die Familiengrundschulzentren oder die Freizeitzentren. Auch Orte der Begegnung, Gemeinschaftsräume im Quartier, Stadtteilkonferenzen und Runde Tische und deren Ansprechpartner*innen sollen hier abgebildet werden.

Die Plattform wird in den bestehenden Internetauftritt der Stadt Bielefeld eingebunden. Sie ist voraussichtlich ab Mai 2026 über die www.bielefeld.de abrufbar.

3. Ziele

- Soziale und gesundheitsbezogene Angebote (auch im Rahmen der Prävention und Gesundheitsförderung) sind über www.bielefeld.de auffindbar.
- Eine einfach bedienbare Suchfunktion erleichtert es, das passende Angebot zu finden.
- Städtische Angebote, Angebote freier Träger oder Initiativen können gleichermaßen abgebildet werden.
- Das Portal ist intuitiv, übersichtlich und barrierearm nutzbar.
- Doppelstrukturen zu anderen Portalen wie bielefeld.jetzt oder dem Psychosozialen Wegweiser werden vermieden.

4. Kernfunktionen des BielefeldKompass

- Filtermöglichkeiten u.a. nach Altersgruppen, Themenschwerpunkten oder Stadtteil ermöglichen eine passgenaue Suche.
- Zudem werden die Angebote auf einem Stadtplan angezeigt, sodass sie direkt verortet werden können.
- Befristete Aktionen wie die Bielefelder Woche für pflegende Angehörige können für die Dauer des Angebotes prominent beworben werden.
- Das partizipative Konzept ermöglicht Trägern, Vereinen und Einzelpersonen das selbständige Eintragen von Angeboten.
- Ein redaktioneller Freigabe-Workflow durch ein kommunales Redaktionsteam (bestehend aus Vertreter*innen des Presseamtes, des Gesundheitsamts sowie des Büros für Sozialplanung) sichert die Qualität und prüft die Angebote, bevor sie online gestellt werden. Die kontinuierliche Aktualisierung erfolgt durch die Anbieter selbst.

5. Konzeption

Der BielefeldKompass wurde nach dem Vorbild der bereits erfolgreich implementierten Plattformen EBBIE und OrtsKundIch umgesetzt. Der Dienstleister Medialine hat entsprechende Erfahrung mit der technischen Realisierung. Die Plattform erhält eine eigene URL und wird in den Online-Kartendienst der Stadt Bielefeld integriert.

Um bisherige Nutzer*innen von BIE Quartier zu erreichen, wird eine vorübergehende Umleitung auf die neue Seite eingerichtet.

Die Finanzierung erfolgte durch Mittel des Seniorenrates i.H.v. 4.000 € (beschlossen in der Sitzung vom 17.06.2025, Drucksachen-Nr. 10369/2020-2025) sowie durch Beiträge des Amtes für soziale Leistungen - Sozialamt und des Büros für Sozialplanung jeweils i.H.v. 1.500 €.

Das Projekt trägt zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts durch bessere Auffindbarkeit bestehender Angebote bei. Es erhöht die Lebensqualität aller Bevölkerungsgruppen durch erleichterten Zugang zu Informationen sowie Begegnungs- und Unterstützungsmöglichkeiten. Die Plattform schafft eine langfristig nutzbare digitale Infrastruktur, die sich an wandelnde demografische Bedürfnisse anpassen kann. Durch die partizipative Gestaltung ist eine kontinuierliche Aktualisierung und Weiterentwicklung gewährleistet – insofern ist die Plattform als lernendes System zu verstehen.

Erster /Beigeordneter **I n g o N ü r n b e r g e r**	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.